



# Zentralbanken

## Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

In der Woche zum 15. Januar 2016 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettosition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) verringerte sich um 0,4 Milliarden € auf 270,5 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) sanken um 1 Milliarde € auf 355,7 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) ging um 8,3 Milliarden € auf 1 065,6 Milliarden € zurück. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) nahmen um 27,9 Milliarden € auf 95,4 Milliarden € zu.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) verringerten sich um 10,7 Milliarden € auf 319,2 Milliarden €. Am 13. Januar 2016 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** (Aktiva 5.1) in Höhe von 70,6 Milliarden € fällig und ein neues Geschäft in Höhe von 65,7 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 0,1 Milliarden € (gegenüber praktisch null in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 216 Milliarden € (gegenüber 210,1 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) stiegen um 17,3 Milliarden € auf 829,7 Milliarden €. In Tabelle 1 werden diese Bestände nach einzelnen Portfolios detailliert aufgeschlüsselt. Alle Portfolios werden in den Büchern zu fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen.

Im Ergebnis aller Transaktionen sanken die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 15,9 Milliarden € auf 547,5 Milliarden €.

In der Woche zum 22. Januar 2016 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettosition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich um 0,2 Milliarden € auf 270,7 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpa-**

Aktiva	8.1.2016	15.1.2016	22.1.2016	29.1.2016
1 Gold und Goldforderungen	338 713	338 713	338 713	338 713
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	308 782	308 405	307 971	305 491
2.1 Forderungen an den IWF	80 368	80 357	80 392	80 501
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	228 414	228 049	227 580	224 990
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	29 220	29 926	31 839	33 281
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	19 904	21 458	21 607	22 380
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	19 904	21 458	21 607	22 380
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	540 177	535 352	534 762	534 037
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	70 632	65 742	65 197	68 964
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	469 543	469 543	469 543	464 980
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	2	67	22	94
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	0	0	0	0
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	110 587	111 835	114 651	114 141
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	1 169 112	1 185 432	1 202 092	1 218 149
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	812 441	829 717	846 725	864 341
7.2 Sonstige Wertpapiere	356 671	355 715	355 367	353 808
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	25 145	25 145	25 145	25 145
9 Sonstige Aktiva	225 250	221 909	217 747	216 993
<b>Aktiva insgesamt</b>	<b>2 766 889</b>	<b>2 778 265</b>	<b>2 794 527</b>	<b>2 808 331</b>
Passiva	8.1.2016	15.1.2016	22.1.2016	29.1.2016
1 Banknotenumlauf	1 073 862	1 065 603	1 061 502	1 062 611
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	773 697	763 679	757 158	778 386
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	563 436	547 534	549 568	556 472
2.2 Einlagefazilität	210 126	215 962	207 420	221 820
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	136	183	170	95
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	4 903	4 870	5 069	5 082
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in € gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	149 438	178 371	204 859	195 818
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	67 466	95 387	117 424	107 932
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	81 973	82 984	87 436	87 886
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	38 904	38 153	39 120	40 489
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	2 811	4 490	6 299	5 808
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	5 104	4 203	3 660	3 056
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	5 104	4 203	3 660	3 056
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	59 179	59 179	59 179	59 179
10 Sonstige Passiva	215 616	215 912	213 874	214 095
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	346 172	346 172	346 172	346 172
12 Kapital und Rücklagen	97 204	97 633	97 635	97 635
<b>Passiva insgesamt</b>	<b>2 766 889</b>	<b>2 778 265</b>	<b>2 794 527</b>	<b>2 808 331</b>

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Quelle: EZB

**Tabelle 1: Bestände des Eurosystems an Wertpapieren für geldpolitische Zwecke**

Wertpapiere für geldpolitische Zwecke	Ausgewiesener Wert zum 15. Januar 2016	Veränderungen zum 8. Januar 2016		Ausgewiesener Wert zum 22. Januar 2016	Veränderungen zum 15. Januar 2016		Ausgewiesener Wert zum 29. Januar 2016	Veränderungen zum 22. Januar 2016	
		Käufe	Tilgungen		Käufe	Tilgungen		Käufe	Tilgungen
1. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	20,6 Mrd. €	-	-	20,2 Mrd. €	-	- 0,4 Mrd. €	19,8 Mrd. €	-	- 0,3 Mrd. €
2. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	9,6 Mrd. €	-	- 0,1 Mrd. €	9,3 Mrd. €	-	- 0,3 Mrd. €	9,3 Mrd. €	-	-
3. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	146,0 Mrd. €	+ 2,3 Mrd. €	- 0,3 Mrd. €	148,9 Mrd. €	+ 3,3 Mrd. €	- 0,4 Mrd. €	150,5 Mrd. €	+ 2,0 Mrd. €	- 0,3 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Asset-Backed Securities	15,4 Mrd. €	+ 0,1 Mrd. €	-	15,8 Mrd. €	+ 0,4 Mrd. €	-	17,6 Mrd. €	+ 1,8 Mrd. €	-
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des öffentlichen Sektors	515,2 Mrd. €	+ 15,3 Mrd. €	-	529,7 Mrd. €	+ 14,5 Mrd. €	-	544,2 Mrd. €	+ 14,5 Mrd. €	-
Programm für die Wertpapiermärkte	123,0 Mrd. €	-	-	123,0 Mrd. €	-	-	123,0 Mrd. €	-	-

pieren (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) sanken um 0,3 Milliarden € auf 355,4 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) ging um 4,1 Milliarden € auf 1061,5 Milliarden € zurück. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) nahmen um 22 Milliarden € auf 117,4 Milliarden € zu.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) stiegen um 8 Milliarden € auf 327,2 Milliarden €. Am 20. Januar 2016 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** (Aktiva 5.1) in Höhe von 65,7 Milliarden € fällig und ein neues Geschäft in Höhe von 65,2 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug praktisch null (gegenüber 0,1 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 207,4 Milliarden € (gegenüber 216 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) stiegen um 17 Milliarden € auf 846,7 Milliarden €. In Tabelle 1 werden diese Bestände nach einzelnen Portfolios detailliert aufgeschlüsselt. Alle Portfolios werden in den Büchern zu fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen.

Im Ergebnis aller Transaktionen nahmen die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 2 Milliarden € auf 549,6 Milliarden € zu.

In der Woche zum 29. Januar 2016 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) er-

**Tabelle 2: Liquiditätszuführende Geschäfte in US-Dollar**

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werden-der Betrag	Neuer Betrag
14. Januar 2016	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 7 Tagen	117 Mill. USD	125 Mill. USD
21. Januar 2016	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 7 Tagen	125 Mill. USD	102 Mill. USD
28. Januar 2016	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 7 Tagen	102 Mill. USD	90 Mill. USD

Die liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit der unbefristeten Swap-Vereinbarung zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durchgeführt.

höhte sich um 0,1 Milliarden € auf 270,7 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) sanken um 1,6 Milliarden €

auf 353,8 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) nahm um 1,1 Milliarden € auf 1062,6 Milliarden € zu. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) gingen um 9,5 Milliarden € auf 107,9 Milliarden € zurück.

## Finanzplatz Deutschland und die internationalen Kapitalmärkte

**Kapitalmarkt in Theorie und Praxis**  
 Von Fritz H. Rau und Peter Merk (Hrsg.)  
 2010. 476 Seiten, gebunden, € 85,00.  
 ISBN 978-3-8314-0838-2.

In mehr als 30 Beiträgen geben renommierte Fachleute Antworten auf neue Herausforderungen im Asset Management, in Unternehmensanalyse und Rechnungslegung, im Sektor Fixed Income, in der Risikoanalyse bis hin zu den Themengebieten Corporate Governance, Finanzmarktkommunikation, Ethik und Regulierung.

**Fritz Knapp Verlag | Postfach 70 03 62 | 60553 Frankfurt am Main**  
 Tel. (069) 97 08 33-21 | Fax (069) 707 84 00 | vertrieb@kreditwesens.de | www.kreditwesens.de

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) verringerten sich um 15 Milliarden € auf 312,1 Milliarden €. Am 27. Januar 2016 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft**

5.1) in Höhe von 65,2 Milliarden € fällig und ein neues Geschäft in Höhe von 69 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Im Lauf der Woche wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** (Aktiva 5.2) in Höhe von 18,1 Milliarden € fällig und ein neues Geschäft in Höhe von 13,6 Milliarden € wurde abgewickelt.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazität** (Aktiva 5.5) betrug 0,1 Milliarden € (gegenüber praktisch null in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 221,8 Milliarden € (gegenüber 207,4 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) stiegen um 17,7 Milliarden € auf 864,4 Milliarden €. In Tabelle 1 werden diese Bestände nach einzelnen Portfolios detailliert aufgeschlüsselt. Alle Portfolios werden in den Büchern zu fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen.

Im Ergebnis aller Transaktionen nahmen die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 6,9 Milliarden € auf 556,5 Milliarden € zu.